

Unsterblich duften die Linden

Ina Seidel

Theophil Laitenberger

$\text{♩} = 90$

mf Un - sterb-lich duf-ten die

Lin - den. Was bangst du nur? Du wirst ver - gehn, und dei-ner Füs-se

mp *mf* *sf* *mf*

Spur wird bald kein Au-ge mehr im Stau - be fin-den. Doch blau und leuch-tend wird der Som-mer

sf

stehn und wird mit sei-nem süs-sen A-tem- wehn ge - lind die ar-me Men-schen-brust ent-

mp *mf* *mp*